

## Bezirksklasse Damen Gruppe 05

TTC Rot-Weiß Uetze : TK Hannover  
Dienstag, 10.01.2023, 20:00 Uhr

### Kein Sieger im Duell des TTC Rot-Weiß Uetze gegen den TK Hannover

Freude herrschte am Dienstagabend, als Kerstin Schübl nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TK Hannover im Spiel der Bezirksklasse Damen Gruppe 05 eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TTC Rot-Weiß Uetze. Das Heimteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TTC Rot-Weiß Uetze nun ein Punkteverhältnis von 3:13 in der Tabelle auf, während der der TK Hannover 12:4 Punkte hat.

Den Start machten die Doppel. Einen Sieg holten Borggräfe / Luther beim 14:12, 10:12, 14:12, 11:9 gegen Schübl / Reich. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Hacke / Wurst gegen Austen / Steinbach. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lea Borggräfe machte dagegen mit Anette Austen beim 15:13, 11:7, 12:10 recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Nadine Luther beim 2:3 gegen Kerstin Schübl leisten. Am Ende verlor sie das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Einzel jedoch knapp. Gudrun Wurst bezwang anschließend Tanja Steinbach in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wurst mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Isabelle Reich wurden Julia Krüger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des TTC Rot-Weiß Uetze und des TK Hannover in die Box. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Lea Borggräfe die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Nadine Luther die Partie gegen Anette Austen noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Gudrun Wurst letztlich parat, um Isabelle Reich final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 7:11, 1:11. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Julia Krüger verlor anschließend ihr Spiel gegen Tanja Steinbach unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 3:11, 8:11, 4:11. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kerstin Schübl wurden Gudrun Wurst unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte daraufhin hingegen Lea Borggräfe beim 3:0 gegen Isabelle Reich und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 9:11, 11:9, 12:10, 11:7-Erfolg gegen Tanja Steinbach kam Nadine Luther nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Julia Krüger und Anette Austen holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Anette Austen fand indessen Julia Krüger von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 27.01.2023 gegen den SV Arminia Hannover II, während der TK Hannover am 14.01.2023 gegen den TSV Friesen Hänigsen antritt.

**Statistik:**

**TTC Rot-Weiß Uetze**

Doppel: Borggräfe / Luther 1:0, Hacke / Wurst 0:1

Einzel: L. Borggräfe 3:0, N. Luther 2:1, G. Wurst 1:2, J. Krüger 0:3

**TK Hannover**

Doppel: Schübl / Reich 0:1, Austen / Steinbach 1:0

Einzel: K. Schübl 2:1, A. Austen 1:2, I. Reich 2:1, T. Steinbach 1:2